

**Beltz & Gelberg-Titel mit Doppel-Nominierung beim Deutschen Jugendliteraturpreis 2019**

Leipziger Buchmesse, 21. März 2019 – Ein Titel aus dem Beltz & Gelberg-Programm steht gleich doppelt auf der Shortlist zum Deutschen Jugendliteraturpreis 2019: »[Der große schwarze Vogel](#)« von Stefanie Höfler ist sowohl der Sparte Jugendbuch als auch für den Preis der Jugendjury nominiert.

Die Nominierungsbekanntgabe erfolgte am Donnerstag, 21. März 2019, auf der Leipziger Buchmesse durch Vertreter der Jugendjury, den Vorsitzenden der Kritikerjury, Prof. Dr. Jan Standke, und die Vorsitzende der Sonderpreisjury, Prof. Dr. Gabriela Scherer. Alle Jurybegründungen finden Sie unter: <http://www.djlp.jugendliteratur.org/>

Vor der Nominierung erhielt die Autorin für den Titel das Kranichsteiner Jugendliteratur-Stipendium 2019, vergeben vom Deutschen Literaturfonds in Kooperation mit dem Arbeitskreis für Jugendliteratur.

»Stefanie Höfler entwickelt in ihrem dritten Roman auf wenigen Seiten ein breit aufgefächertes Bild von Trauer und vom Umgang damit. [...] Stefanie Höfler erfindet ungewöhnliche, oft unscheinbare, aber aussagekräftige Szenen, in denen die Vielschichtigkeit der psychologischen Belastungen nicht erklärt, sondern in Handlung aufgelöst wird. In einem kunstvoll aufgebauten Netz aus mehreren Zeitebenen umkreist der Roman ein düsteres Thema und liest sich doch als ein Buch der Hoffnung«, heißt es in der Jurybegründung

**Nominiert in der Sparte Jugendbuch und für den Preis der Jugendjury:****Stefanie Höfler, »[Der große schwarze Vogel](#)«**

Der Tag, an dem Bens Mutter plötzlich und völlig unerwartet stirbt, ist ein strahlender Oktobertag. Ben erzählt von der ersten Zeit danach und wie er, sein Bruder Krümel und Pa damit klarkommen – oder eben nicht. Er erinnert sich an seine Ma mit den grünen Augen und den langen roten Haaren, die so gerne auf die höchsten Kastanienbäume kletterte. Mit einem Mal ist nichts mehr so, wie es war. Doch manchmal geht das Leben nicht nur irgendwie weiter, sondern es passieren

**Ihre Ansprechpartnerin:**

Verlagsgruppe Beltz  
Katharina Schönebeck Presse & PR  
E-Mail: [k.schoenebeck@beltz.de](mailto:k.schoenebeck@beltz.de)

Tel. 06201 / 60 07 – 394  
Werderstraße 10  
69469 Weinheim

neue, verwirrende und ganz wunderbare Dinge. Eine Geschichte einer großen Erzählerin über das Unfassbare, von großer Intensität und Nähe, voller Trost und Zuversicht.

**Über die Autorin:**

[Stefanie Höfler](#), geboren 1978, studierte Germanistik, Anglistik und Skandinavistik in Freiburg und Dundee/Schottland. Sie ist Lehrerin und Theaterpädagogin und lebt mit ihrer Familie in einem kleinen Ort im Schwarzwald. Zuvor erschienen von ihr die Romane »Mein Sommer mit Mucks« und »Tanz der Tiefseequalle«, die beide für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert wurden, sowie der Roman »Der große schwarze Vogel«.

Mehr zur Preisverleihung unter: [www.djlp.jugendliteratur.org](http://www.djlp.jugendliteratur.org)

**Über den Deutschen Jugendliteraturpreis:**

Der Deutsche Jugendliteraturpreis wird seit 1956 vom **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** gestiftet und jährlich verliehen. Ziel des Deutschen Jugendliteraturpreises ist es, Kinder und Jugendliche in ihrer Persönlichkeit zu stärken und ihnen Orientierungshilfe bei einem schier unüberschaubaren Buchmarkt zu bieten. Ausgezeichnet werden herausragende Werke der Kinder- und Jugendliteratur. Eine **Kritikerjury**, bestehend aus neun erwachsenen Juroren, vergibt den Deutschen Jugendliteraturpreis in den Sparten **Bilderbuch, Kinderbuch, Jugendbuch** und **Sachbuch**. Parallel dazu verleiht eine unabhängige **Jugendjury** den **Preis der Jugendjury**. Neben den Spartenpreisen werden im jährlichen Wechsel zwei **Sonderpreise** für deutsche Autor\_innen, Illustrator\_innen und Übersetzer\_innen vergeben: Der **Sonderpreis für ein Gesamtwerk** sowie der **Sonderpreis »Neue Talente«**.

**Über die Kranichsteiner Jugendliteratur-Stipendien:**

Die Kranichsteiner Jugendliteratur-Stipendien werden seit 2010 jährlich vergeben. Sie dienen dazu, deutschsprachige Jugendbuchautoren, die bereits erste überzeugende Titel veröffentlicht haben, in ihrer Arbeit zu stärken. Mitglieder der Jury sind Michael Schmitt (3sat/Kulturzeit), Ralf Schweikart (Vorsitzender des Arbeitskreises für Jugendliteratur) und Jan Standke (Vorsitzender der Kritikerjury zum Deutschen Jugendliteraturpreis).

**Ihre Ansprechpartnerin:**

Verlagsgruppe Beltz  
Katharina Schönebeck Presse & PR  
E-Mail: [k.schoenebeck@beltz.de](mailto:k.schoenebeck@beltz.de)

Tel. 06201 / 60 07 – 394  
Werderstraße 10  
69469 Weinheim